

HANFFREUNDLICHE INS PARLAMENT!

Wenn je eine Legalisierung, (Teil-)Entkriminalisierung oder nur schon ein einfacheres Verfahren für Hanfmedikamente eingeführt werden soll, braucht es eine substantielle Veränderung der gesetzlichen Lage. Dafür ist unser Parlament zuständig.

Am 18. Oktober 2015 finden die Wahlen für National- und Ständerat statt, die zusammen unser Parlament bilden. Dieses beschliesst die Gesetze, also ist es sehr wichtig, wer dort sitzt. Eine einfache Möglichkeit, die hanffreundlichen in der riesigen Zahl an Kandidaturen zu finden, bietet **smartvote.ch**.

Zuerst füllst du dort nur eine einzige Frage des Fragebogens aus. Im Themen-Punkt fünf «Gesellschaft & Ethik» findet sich die für unser Thema entscheidende Frage drei (diese Frage ist im langen und kurzen Fragebogen enthalten):

«Soll der Konsum von Cannabis sowie dessen Besitz für den Eigenverbrauch legalisiert werden?»

Das ist zwar keine Frage nach einer vollständigen Legalisierung, es geht nur um den privaten Umgang mit Hanf, ohne Verkauf. Aber wer diese Frage nicht positiv beantwortet, wird wohl auch für Weitergehendes nicht in Frage kommen.

Also, du füllst bei dieser Frage «**Ja**» aus und stellst die Gewichtung auf «**++**», was zeigt, dass diese Frage sehr wichtig sein soll. Dann auf **Wahlempfehlung** klicken und anschliessend den gewünschten Kanton auswählen, sowie bestimmen, ob du die Parteien-Listen oder die einzelnen Kandidierenden sehen möchtest. Nun erscheint der Wahlvorschlag (du findest für beide Räte Wertungen bei smartvote.ch):

Die Anzahl Sitze im **Nationalrat** variiert je Kanton nach Bevölkerungsgrösse (1 bis 35). Diejenigen, die auf die Liste passen, werden schwarz dargestellt, die restlichen grau (bei allen jedoch kann das Profil angeschaut werden). Bei dieser **Ansicht nach Kandidierenden** kannst du die einzelnen vorgeschlagenen Kandidaten und Kandidatinnen von Hand auf die leere Wahlliste schreiben und so eine eigene Liste erstellen (und einsenden). Die **Ansicht nach Listen** (also eine Ansicht nach Parteien) macht die Arbeit einfacher: Du musst in deinen Wahlunterlagen nur die entsprechende Liste finden (und dann einschicken).

Im **Ständerat** haben die Kantone je zwei Sitze, die Halbkantone einen. Listen gibt es keine, es gibt nur Kandidierende.

Viele kleinere/neuere/unbekannte Listen haben allerdings kaum eine Wahlchance. Es ist für die Hanfsache also besser, im Zweifelsfall bekanntere Gruppierungen auszuwählen, die dann auch Sitze erreichen können.

Du kannst natürlich die Hanffrage mit den dir sonst wichtigen Themen kombinieren und so deine für dich optimale Liste bzw. die besten Politikerinnen und Politiker finden.

Also, auf zur Wahl! Du hast eine Stimme – nutze sie.

Social Media für die Hanflegalisierung

Seit Anfang Mai 2015 sind wir vom Verein Legalize it! auch in den Social Medias präsent, genauer gesagt auf **Facebook** und **Twitter**. Mehrere Mitglieder haben sich bereit erklärt, diesen Bereich gemeinsam zu übernehmen. Wir möchten euch unsere Facebook- und Twitter-Admins ein bisschen näherbringen und kurz etwas über uns erzählen.

Momentan verantworten wir zu viert den Facebook-Auftritt und eine Person hat Twitter übernommen. Wir sind im Alter von 19 bis über 40 Jahren und wohnen in den Kantonen Zürich, Thurgau und Solothurn: quer durch die Schweiz verteilt. Wir haben uns für diesen Schritt entschieden, um die Legalisierung zu beschleunigen und weil wir zur Erkenntnis kamen, **dass es ohne Social Medias nicht geht**.

Unsere Social Media-Arbeit besteht meistens darin, Beiträge (Texte, Bilder, Videos) im Netz zu finden, sie durchzulesen und zu bewerten und dann auf unseren Seiten zu «posten», wenn wir sie für genügend interessant befunden haben. Wie ihr wahrscheinlich bemerkt habt, bringen wir keine Artikel in englischer Sprache, da wir davon ausgehen, dass nicht alle Englisch können. Falls ihr euch englischsprachige Artikel wünscht, werden wir sie ebenfalls gerne «posten».

Wir möchten uns bei allen bedanken, die unsere Seite «geliked» haben und auch bei denen, die es bisher nicht getan haben, aber unsere Seite ab und zu besuchen. Wir wissen, dass das Thema Kiffen und Cannabis in unserer Gesellschaft immer noch ein heikles Thema ist. Wir verstehen auch, wenn sich jemand online nicht als Befürworter oder Befürworterin des Vereins Legalize it! bekennen möchte. Aber wir denken, es wird langsam Zeit, aus dem Dunklen zu treten und dazu zu stehen.

Da wir momentan bei Twitter ein wenig unterbesetzt sind, sind wir froh, wenn du dich bei Interesse für Twitter-Aktivitäten beim Verein meldest.

Verein Legalize it! auf Facebook
hanflegal.ch/facebook

Verein Legalize it! auf Twitter
hanflegal.ch/twitter

Weiterhin findest du die Infos zu unserem Verein Legalize it! sowie die Sammlung der Strafbefehle und die rechtlichen Informationen in unserem Wiki auf **hanflegal.ch**